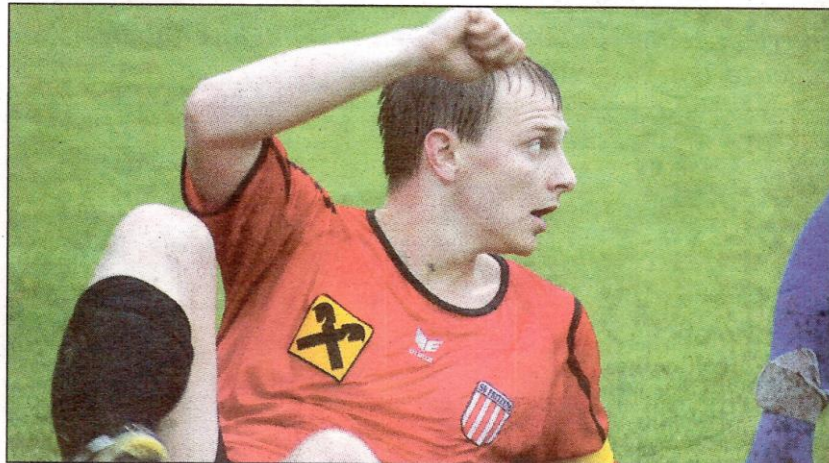


R 19 vom Juli 2011

Fritzens / Fußball

SV Fritzens kommende Saison eine Klasse tiefer

FRITZENS(heri) Entscheidungsspiel in Fritzens gegen den SV Thiersee. Leider schüttete es aus Kübeln, doch für eine Mannschaft, die um jeden Preis in der Gebietsliga verbleiben will, dürfte das keine Entschuldigung sein. Mit einem Heimsieg wäre der Klassenerhalt perfekt gewesen. Doch die Elf von Trainer Hanspeter Miltscheff ging sang- und klanglos 0 : 4 unter. Nächstes Jahr wartet somit die Bezirksliga.



Nicht nur Kapitän Scholz war am Boden – die gesamte Fritzner Elf hatte einen schwachen Tag

Zugegeben, in Fritzens brach nach der Niederlage keine Welt zusammen. Denn das treue Publikum wird ihre Mannschaft auch eine Klasse tiefer voll und ganz unterstützen. Auch die Anfahrten zu den Auswärtsspielen sind kürzer und es gibt mehr Derbys. Schade ist nur, dass sich der SV Rapid Chemie Raika Fritzens nicht wirklich gegen diese entscheidende Niederlage zur Wehr setzte. Zu zahm und brav agierten die jungen Spieler. Wenn man sich mit allen Mitteln gegen einen drohenden Abstieg stemmt, müsste es gelbe Karten

„regnen“. Auf Seiten der Fritzner gab es aber gerade mal 2 gelbe und eine gelb-rote Karte. Verspielt wurde die Meisterschaft aber sicher nicht in diesem letzten Spiel, das meinte auch der verletzte Michi Wagner nach Spielschluß enttäuscht. „Bisher konnte ich immer nur Aufstiege feiern“, meinte ein sichtlich geschockter Hanspeter Miltscheff.

Nach einer kurzen Nachdenkpause meinte er aber, dass er auch in der Bezirksliga den Fritznern zur Verfügung stehen wird.